

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Agrardienst 10

*C I 2 - j/63

11. April 1963

Anbauabsichten im Erwerbsgemüse- und Erdbeeranbau 1963

Die Erhebung über die Anbauabsichten, die im Februar dieses Jahres durchgeführt wurde, erstreckt sich auf den erwerbsmäßigen Anbau von Gemüse und Erdbeeren sowie auf den Anbau von überwinternden Gemüsearten 1963.

Im erwerbsmäßigen Gemüseanbau ist in den letzten 12 Jahren, von einigen Unterbrechungen abgesehen, eine stetige Tendenz zur Erweiterung der Anbauflächen zu erkennen. So wurden z.B. 1951 6273 ha mit Gemüse bebaut, 1962 aber 10 344 ha. Das entspricht einer jährlichen Steigerungsquote von 4 bis 5%. Von 1961 auf 1962 nahm die Gemüsefläche auf dem Freiland sogar um 12,3% zu. Das Jahr zuvor betrug die Steigerungsquote 8,3%.

Die Mitte Februar durchgeführte repräsentative Erhebung über die Anbauabsichten im Erwerbsgemüsebau, die sich nur auf die wichtigsten Gemüsearten erstreckte, ergab, daß im Landesdurchschnitt eine abermalige Erhöhung des Gemüseanbaues um 5,7% geplant ist. Bei den einzelnen Gemüsearten zeigen sich jedoch beträchtliche Unterschiede. Bei dem Vergleich der endgültigen Flächen des Jahres 1962 mit dem Anbauplan 1963 ist zu berücksichtigen, daß im Vorjahr sämtliche Wintergemüsearten stark auswinternten, so daß die große relative Zunahme leicht verständlich ist. Im übrigen beabsichtigt man bei den stark verbreiteten Gemüsearten folgende Anbauerweiterungen: Spinat (+108,7%), Kopfsalat (+34,4%), Zwiebeln (+33,9%), Wirsing (+16,1%), Blumenkohl (+9,9%), Spargel (+8,6%) und Möhren (+6,1%). Bei folgenden bedeutenden Gemüsearten plant man eine Einschränkung: Weißkohl (-12,1%), Sellerie (-8,0%), Tomaten (-7,1%) und Rotkohl (-5,6%). Bei den übrigen Gemüsearten halten sich die Anbauveränderungen nach oben oder unten in sehr engen Grenzen. So behaupten z.B. die Grünen Pflückerbsen, Pflückbohnen und Gurken ungefähr ihren vorjährigen Umfang.

Der Anbau von Erdbeeren wird weiter vergrößert.

Von den überwinternden Gemüsearten wurden angebaut: Winterkopfsalat (58,3 ha), Winterspinat (282,7 ha) und Winterzwiebeln (9,7 ha). Im Vergleich zu Normaljahren sind die Anbauflächen für Winterspinat und Winterzwiebeln recht beträchtlich, für Winterkopfsalat jedoch nach wie vor unterdurchschnittlich.

**) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.*

Ergebnisse der Erhebung über den beabsichtigten Gemüseanbau 1963
auf dem Freiland zum Verkauf

Gemüseart	1963	1962	Veränderung 1963 gegen 1962	
	Voraussichtliche Fläche	Endgültige Fläche		
	H e k t a r		Hektar	%
Weißkohl	861,0	979,0	- 118,0	- 12,1
Frühweißkohl	129,5	118,8	+ 10,7	+ 9,0
Herbstweißkohl	587,9	678,1	- 90,2	- 13,3
Dauerweißkohl	143,6	182,1	- 38,5	- 21,1
Rotkohl	268,9	284,9	- 16,0	- 5,6
Frührotkohl	72,3	69,3	+ 3,0	+ 4,3
Herbstrotkohl	97,5	85,3	+ 12,2	+ 14,3
Dauerrotkohl	99,1	130,3	- 31,2	- 23,9
Wirsing	213,2	183,6	+ 29,6	+ 16,1
Frühwirsing	70,2	70,6	- 0,4	- 0,6
Herbstwirsing	78,3	67,2	+ 11,1	+ 16,5
Dauerwirsing	64,7	45,8	+ 18,9	+ 41,3
Blumenkohl	365,2	332,4	+ 32,8	+ 9,9
Frühlumenkohl	132,4	130,6	+ 1,8	+ 1,4
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	232,8	201,8	+ 31,0	+ 15,4
Frühhollrabi	124,0	115,1	+ 8,9	+ 7,7
Kopfsalat	784,2	583,4	+ 200,8	+ 34,4
Frühjahrskopfsalat	280,1	257,3	+ 22,8	+ 8,9
Sommer- und Herbstkopfsalat	445,8	324,6	+ 121,2	+ 37,3
Winterkopfsalat	58,3 ¹⁾	1,5	+ 56,8	+ 3786,7
Spinat	648,7	310,9	+ 337,8	+ 108,7
Frühjahrsspinat	366,0 ¹⁾	284,0	+ 82,0	+ 28,9
Winterspinat	282,7	26,9	+ 255,8	+ 950,9
Möhren	309,8	292,1	+ 17,7	+ 6,1
Frühe Möhren	120,1	135,2	- 15,1	- 11,2
Späte-Möhren	189,7	156,9	+ 32,8	+ 20,9
Sellerie	191,9	208,5	- 16,6	- 8,0
Porree (Lauch)	171,8	162,4	+ 9,4	+ 5,8
Zwiebeln	179,7	134,2	+ 45,5	+ 33,9
Steckspeisezwiebeln	47,3	51,9	- 4,6	- 8,9
Speisezwiebeln, Frühjahrssaart	122,7 ¹⁾	80,5	+ 42,2	+ 52,4
Winterzwiebeln	9,7 ¹⁾	1,8	+ 7,9	+ 438,9
Spargel	1365,7	1257,5	+ 108,2	+ 8,6
Spargel, im Ertrag	1210,5	1089,6	+ 120,9	+ 11,1
Spargel, nicht im Ertrag	155,2	167,9	- 12,7	- 7,6
Grüne Pflückerbsen	1385,4	1395,1	- 9,7	- 0,7
Grüne Pflückbohnen	1010,9	1029,5	- 18,6	- 1,8
Buschbohnen	809,3	788,2	+ 21,1	+ 2,7
Stangenbohnen	201,6	241,3	- 39,7	- 16,5
Dicke Bohnen	42,6	136,6	- 94,0	- 68,8
Gurken	1063,1	1065,5	- 2,4	- 0,2
Einlegegurken	754,9	737,5	+ 17,4	+ 2,4
Schälgurken	308,2	328,0	- 19,8	- 6,0
Tomaten	223,9	241,1	- 17,2	- 7,1
Beabsichtigter Anbau und überwinterte Gemüsearten insgesamt	9210,0	8711,8	+ 498,2	+ 5,7
Erdbeeren	702,8	685,5	+ 17,3	+ 2,5
Erdbeeren, vorjährige und ältere Pflanzen	522,5	461,7	+ 60,8	+ 13,2
Erdbeeren, Neupflanzungen	180,3	223,8	- 43,5	- 19,4

1) Anbau Herbst 1962 für Ernte 1963 (Stand Mitte Februar 1963).